

pen, als welches anfänglich ganz unrecht; besonders, wenn sie zuerst, ehe sie die Positur und Führung der Faust nebst der subtilen Wendung zuvor begriffen haben, mit dem Kappen = Zaum im Trap reiten müssen. Hingegen kan man sie nach zwey oder drey Monaten alsdenn auch im Trap mit der Trensen und Kappen = Zaum unterweisen, auch zugleich das Movement begreifen und gebrauchen, nicht aber, wie sie sagen: die Pferde arbeiten lernen.

Aus vorbeschriebenem ist zu ersehen, daß diese drey Exercitia, als Reiten, Fechten und Tanzen, einander gar nicht zuwider seyn müssen. Man ist der Meynung, daß einer, der nur fest sitzen kan, und starck ist ein Pferd zu arbeiten, ohnerachtet er, wie sie insgemein sagen, übrigens kein Judicium hätte, schon geschickt seye, ein guter Reuter zu werden. Ich kan aber dieser Meynung gar keinen Beyfall geben.

Denn nach der neuen Art braucht er mehr Judicium, als grosse Stärcke und
Arz